

# Früherkennungsuntersuchungen der gesetzlichen Krankenversicherung auf einen Blick

folgenden Früherkennungs- und Vorsorgeuntersuchungen gehören zum Leistungsangebot der gesetzlichen Krankenkassen, das für Sie kostenfrei ist. Als gesetzlich Versicherter brauchen Sie dafür auch keine Praxisgebühr zahlen.

## Nicht vergessen: Im

mpfen ist eine der einfachsten und wirksamsten Möglichkeiten, Krankheiten zu vermeiden. Wichtig dabei: Impfungen müssen regelmäßig und pünktlich geschehen. Deshalb sind sie nicht nur für Kinder, sondern auch für Sie wichtig. Sprechen Sie Ihren Arzt auf Ihren Impfstatus an.

		FRAUEN		MÄNNER	
Alter	Untersuchung	Was wird gemacht?	Untersuchung	Was wird gemacht?	
Ab 20 Jahren	Früherkennung Gebärmutterhalskrebs und Krebserkrankungen des Genitales	einmalig im Alter von 20 bis 22 Jahren: Beratung zur Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs jährlich: ▶ Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte der Patientin) ▶ Untersuchung der Geschlechtsorgane ▶ Gewebeabstrich vom Muttermund und aus dem Gebärmutterhalskanal; im Anschluss mikroskopische Untersuchung der Zellen ▶ Beratung zum Untersuchungsergebnis			
sätzlich ab 30 Jahren	Früherkennung Brustkrebs	jährlich: ▶ Abtasten der Brust und der örtlichen Lymphknoten (Achselhöhlen) ▶ Anleitung zur Selbstuntersuchung der Brust			
Ab 35 Jahren	Check-up 35: Früherkennung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes und Nierenerkrankungen	alle zwei Jahre: ▶ Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte der Patientin) ▶ körperliche Untersuchung ▶ Kontrolle des Cholesterins und des Blutzuckers ▶ Kontrolle des Urins ▶ Beratung zum Untersuchungsergebnis	Check-up 35: Früherkennung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes und Nierenerkrankungen	alle zwei Jahre: ▶ Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte des Patienten) ▶ körperliche Untersuchung ▶ Kontrolle des Cholesterins und des Blutzuckers ▶ Kontrolle des Urins ▶ Beratung zum Untersuchungsergebnis	
Ab 35 Jahren	Früherkennung Hautkrebs	alle zwei Jahre: ▶ Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte der Patientin) ▶ Untersuchung der gesamten Haut ▶ Beratung zum Untersuchungsergebnis	Früherkennung Hautkrebs	alle zwei Jahre: ▶ Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte des Patienten) ▶ Untersuchung der gesamten Haut ▶ Beratung zum Untersuchungsergebnis	
Ab 45 Jahren	Früherkennung Darmkrebs	alle zwei Jahre bis zum Ende des 70. Lebensjahres (Sie werden per Post zur Untersuchung eingeladen): ▶ Gezielte Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte der Patientin) ▶ Röntgen-Untersuchung (Mammographie-Screening) der Brust ▶ Information über das Untersuchungsergebnis	Früherkennung Krebserkrankungen der Prostata und des äußeren Genitales	jährlich: ▶ Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte des Patienten) ▶ Inspektion und Abtasten der äußeren Geschlechtsorgane ▶ Enddarmaustastung zur Untersuchung der Prostata ▶ Untersuchung örtlicher Lymphknoten ▶ Beratung zum Untersuchungsergebnis	
Ab 50 Jahren	Früherkennung Darmkrebs	▶ Beratung über Ziel und Zweck des Darmkrebs-Früherkennungsprogramms jährlich: ▶ Test auf nicht sichtbares (okkultes) Blut im Stuhl	Früherkennung Darmkrebs	▶ Beratung über Ziel und Zweck des Darmkrebs-Früherkennungsprogramms jährlich: ▶ Test auf nicht sichtbares (okkultes) Blut im Stuhl	
Ab 55 Jahren	Früherkennung Darmkrebs	▶ zweite Beratung über Ziel und Zweck des Darmkrebs-Früherkennungsprogramms ▶ Patientenaufklärung zur Koloskopie ▶ Darmspiegelung (Koloskopie) nach zehn Jahren: ▶ zweite Darmspiegelung oder alle zwei Jahre: ▶ Test auf nicht sichtbares (okkultes) Blut im Stuhl	Früherkennung Darmkrebs	▶ zweite Beratung über Ziel und Zweck des Darmkrebs-Früherkennungsprogramms ▶ Patientenaufklärung zur Koloskopie ▶ Darmspiegelung (Koloskopie) nach zehn Jahren: ▶ zweite Darmspiegelung oder alle zwei Jahre: ▶ Test auf nicht sichtbares (okkultes) Blut im Stuhl	